

Allgemeine Methodenkompetenz

Die Allgemeine Methodenkompetenz beschreibt die Fähigkeit, allgemeine, nicht fachgebundene Methoden sach- und inhaltsbezogen effizient und zielgerichtet (ergebnisorientiert) einsetzen zu können.

| H/R | G | Fächer | Beispiele |
|---|---|---|--|
| | Medienkompetenz schulen | Ku 6 | Trickfilm, digitale Bildbearbeitung |
| Kenntnisse über einfache vorgegebene Methoden der <u>Informationsbeschaffung</u> sowie der <u>Informationsbearbeitung</u> und der einfachen <u>Informationsaufbereitung</u> | Kenntnisse über einfache vorgegebene Methoden der <u>Informationsbeschaffung</u> sowie der <u>Informationsbearbeitung</u> und der einfachen <u>Informationsaufbereitung</u> | Ek-5 Ku 5 | Wiedergabe von Sachinformationen Bildbeschaffung, Bildbearbeitung |
| Kenntnisse über grundlegende Arbeitsmethoden | Kenntnisse über grundlegende Arbeitsmethoden | E 5, Spa, Frz, Lat E 5 In Jg. 6: 2. FS | Vokabeln lernen (z.B. mit Kärtchen, Phase 5, Vokabelheft) Präsentation anhand eines Lernplakats |
| Kenntnisse über die Nutzung von Büchern und Bibliotheken zur Informationsbeschaffung sowie der Recherche im Internet | Kenntnisse über die selbstständige Nutzung von Büchern und Bibliotheken zur Informationsbeschaffung sowie der Recherche im Internet | D 6 | Arbeit mit dem Wörterbuch Bibliotheksbesuch |
| | Erste Kenntnisse von Methoden der Steuerung von Gruppenprozessen | | komplexere Formen von Gruppenarbeit |

Lesekompetenz

| Die Lesekompetenz beschreibt die Fähigkeit, komplexe lineare und nichtlineare Texte sinnentnehmend und interpretierend zu lesen und vorzulesen. | | | |
|---|---|---------------------|---|
| H/R | G | Fächer | Beispiele |
| Verfügen über angemessene Lesegeschwindigkeit und Lesesicherheit | Können unbekannte Texte flüssig und sinnerfassend lesen | D 5 G 6 | |
| Besitzen die Fähigkeiten zum gestaltenden Lesen | Besitzen die Fähigkeit zum gestaltenden Lesen | D 6 | Vorlesewettbewerb |
| Verfügen über Lesestrategien (Schlüsselwörter/ Überschriften zu Absätzen finden, Fragehaltungen zum Text ausbauen) | Verfügen über Lesestrategien (Schlüsselwörter, Überschriften zu Absätzen finden, Fragehaltung zum Text ausbauen, Wichtiges zusammenfassen) und können angeleitet beobachten | D 5 D 6 Bio 6 | Textdetektive Kompetenzspirale Anwendung und Festigung in Bio |
| Können einfache Tabellen und Grafiken lesen, erläutern und anfertigen (z.B. Säulendiagramme) | Können Tabellen und Grafiken lesen, vergleichen und erläutern; Texte in Tabelle und Grafiken umschreiben | M 5 M 6 | Grundlagen in M 5 (Excel) |
| Können über eigene Leseerfahrungen in Anfängen sprechen | Können über eigene Leseerfahrungen sprechen | D 5 / 6 | Lektüren, Lesejournal |

Kompetenz der Arbeitsorganisation und Arbeitsmethoden

Die **Kompetenz der Arbeitsorganisation** beschreibt die Fähigkeit, den eigenen Arbeitsprozess sowie Arbeitsprozesse von Gruppen verantwortungsbewusst, zielgerichtet und effizient voranzutreiben.

Die **Kompetenz der Arbeitsmethoden** beschreibt die Fähigkeit, fachbezogene und nicht fachbezogene Sachverhalte und Aufgaben selbstständig auf Grundlage von verschiedenen geeigneten Lern- und Arbeitstechniken zu lösen.

| H/R | G | Fächer | Beispiel |
|---|---|---------------------|--|
| Materialverwaltung | Materialverwaltung | Ku 5+6 | Zeitlich begrenzte Aufräumphasen |
| Eigenverantwortliches Entscheiden während des Arbeitsprozesses | Eigenverantwortliches Entscheiden während des Arbeitsprozesses | Ku 6 | Herstellen von Objekten im weitesten Sinne (z.B. Bau eines Brettspiels) |
| Fähigkeit der angeleiteten Durchführung/ Vorbereitung ästhetischer Objekte in einer sinnvollen Zeitspanne | Fähigkeit der angeleiteten Durchführung/ Vorbereitung ästhetischer Objekte in einer sinnvollen Zeitspanne | Ku 5 | |
| Fähigkeit der ansatzweisen Reflexion und Entwicklung individueller Formen der Arbeitsorganisation mit noch stark strukturierten und aufbereiteten Lerngegenständen und Aufgabenstellungen | Fähigkeit der ansatzweisen Reflexion und Entwicklung individueller Formen der Arbeitsorganisation mit noch stark strukturierten und aufbereiteten Lerngegenständen und Aufgabenstellungen | Ku 6 | |
| Fähigkeit, bereits erlernte Formen der Arbeitsorganisation mit leichten Hilfestellungen (durch Lehrer, Eltern) anzuwenden | Fähigkeit, bereits erlernte Formen der Arbeitsorganisation mit leichten Hilfestellungen (durch Lehrer, Eltern) anzuwenden | Ku 5+6 | |
| Fähigkeit der selbständigen Nutzung des Fachordners als Lerninstrument | Fähigkeit der selbständigen Nutzung des Fachordners als Lerninstrument | Ku 5 | |
| Fähigkeit, Formen der Arbeitsorganisation mit leichten Hilfestellungen (durch Eltern, Lehrer) anzuwenden | Eigenverantwortliche Organisation des Arbeitsprozesses mit leichten Hilfestellungen (durch Eltern und Lehrer) | M 5 E 5 Bio 5 | Ranzen packen Heftführung Arbeitsplatzorganisieren Ranzen packen (UE: Aufbau der Wirbelsäule) |
| Fähigkeit der angeleiteten Vorbereitung auf Klassenarbeiten in einer sinnvollen Zeitspanne | Fähigkeit der angeleiteten Vorbereitung auf Klassenarbeiten in einer sinnvollen Zeitspanne | M 5 G 6 | |

Soziale Kompetenz

Die **Soziale Kompetenz** beschreibt die Fähigkeit, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen (gerade auch im schulischen Lernprozess) und damit zu einer humanistisch-emanzipativen Gesellschaft beizutragen. Hierzu zählen auch Fähigkeiten des Verhandeln, des Moderierens und Konfliktlösens sowie Teamfähigkeit.

| H/R | G | Fächer | Beispiel |
|--|--|--|---|
| Bei auftretender Frustration gelingt den Lernenden ein angemessener Umgang mit dem inneren Konflikt | Bei auftretender Frustration gelingt den Lernenden ein angemessener Umgang mit dem inneren Konflikt | Ku 5+6 | Arbeitsprozess stringent verfolgen |
| In Interaktion entwickeln die Lernenden Wertschätzung gegenüber dem eigenen Produkt und dem der anderen | In Interaktion entwickeln die Lernenden Wertschätzung gegenüber dem eigenen Produkt und dem der anderen | Ku 5+6 | Bildpräsentation und Zwischenbesprechungen im Klassenverband |
| Das Kreieren und Reflektieren eigener Arbeitsergebnisse wird von einem gewissen Grad der Selbstoffenbarung begleitet | Das Kreieren und Reflektieren eigener Arbeitsergebnisse wird von einem gewissen Grad der Selbstoffenbarung begleitet | Ku 6 | |
| Problemlösungskompetenz sukzessive aufbauen (soziale Kompetenz wird geschult durch gegenseitige Beratung) | Problemlösungskompetenz sukzessive aufbauen (soziale Kompetenz wird geschult durch gegenseitige Beratung) | Ku 5 | Rundgänge und Zwischengespräche zwecks Feedback |
| Fähigkeit, den sozialen Alltag mit zu organisieren | Fähigkeit, den sozialen Alltag mit zu organisieren | KL Klassenteam Schulsozialarbeit 5 | Lions Quest Einhaltung der Klassenregeln (Pünktlichkeit, Übernahme von Klassendiensten...) |
| Bewertung und Reflexion des sozialen Geschehens in das Alltagshandeln einbeziehen | Bewertung und Reflexion des sozialen Geschehens in das Alltagshandeln einbeziehen | Sport 5/6 | Feedback-Methoden speziell zu Fragen des sozialen Umgangs miteinander |
| Fähigkeit, über demokratische Instrumente (Klassenrat) zunehmend regulierend | Fähigkeit, über demokratische Instrumente (Klassenrat) zunehmend regulierend | KL 5 Klassenteam 6 | Klassenrat (PowerPoint zur Einführung und Material vorhanden) |

Überfachliche Kompetenzen an der HvK ab dem Sj. 2012/13

| | | | |
|---|---|---|--|
| <p>einzugreifen</p> <p>Fähigkeit, eigene Bedürfnisse zu artikulieren und gegenüber anderen Grenzen zu ziehen</p> <p>Elementare Fähigkeit zur Selbsteinschätzung</p> | <p>einzugreifen</p> <p>Fähigkeit, eigene Bedürfnisse zu artikulieren und gegenüber anderen Grenzen zu ziehen</p> <p>Elementare Fähigkeit zur Selbsteinschätzung</p> | <p>Rel/ Ethik 5 / 6</p> <p>Rel/ Ethik 5 / 6 Spa</p> | <p>„Ich und die anderen“</p> <p>s.o.</p> |
|---|---|---|--|

Sprachliche Kompetenz

Die **Sprachliche Kompetenz** beschreibt die Fähigkeit, sich mündlich wie schriftlich zu einem Gegenstand bzw. Sachverhalt sprachlich korrekt, angemessen, kompetent und adressatenbezogen äußern zu können.

| H/R | G | Fächer | Beispiele |
|---|--|-------------------|---|
| Vom Material ausgehende Impulse/ Gefühle verbalisieren | Vom Material ausgehende Impulse/ Gefühle verbalisieren | Ku 5 | Bild- Werkbetrachtung |
| Können eigene Standpunkte vertreten und auf Gefühle und Meinungen anderer eingehen | Können eigene Standpunkte durch geeignete Beispiele stützen und vertreten und auf Gefühle und Meinungen anderer eingehen | Rel/ Eth 5 / 6 | Thema und Beispiele werden nachgereicht |
| Können klare, verständliche Aussagen an der Standardsprache orientiert treffen | Können klare, verständliche Aussagen an der Standardsprache orientiert treffen | Bio 5 / 6 | |
| Können kurze Texte unter Beachtung sprachlicher Mittel gestalten und dadurch Textaussagen hervorheben | Können komplexere Texte sprachlich angemessen und gattungsgerecht gestalten | Ek 5 G 6 | |